

Stadt Braunschweig Ordnungsbehördliche Bestattungen

Ansprechpartnerin: Frau Loof
Telefonnummer: 0531 – 470 7218

In Braunschweig gibt es die große Ausnahme, dass das Gesundheitsamt und nicht das Ordnungsamt diese Belange regelt!

Die Meldekettten hinsichtlich der zu bearbeitenden Fälle kommen über:

- die Polizei (Wohnungstote z.B.)
- Krankenhäuser
- Seniorenheime
- Bestatter
- Betreuer

Dann recherchiert das Gesundheitsamt nach Hinterbliebenen über Anfragen im Melderegister oder über Anfragen bei Standesämtern mit häufig schnellen und positiven Ergebnissen.

Dabei träten so manche Familiengeheimnisse zutage: Halbgeschwister, Kinder etc., deren Existenz bisher unbekannt war bzw. verschwiegen wurde.

Über einen festen Bestatterpool würden dann die Beisetzungen abgewickelt. Das sind monatliche Bestatter, die sich über ein Ausschreibungsverfahren dort bewerben.

Kosten Feuerbestattung (immer gewählte, weil günstigste Bestattungsart):
2.500 €

Kosten Erd- oder muslimische Bestattung (Rücksichtnahm auf jeden Fall darauf, wenn diese Wünsche der verstorbenen Person auch bekannt sind!):
3.700 €

Normalerweise muss die Urne innerhalb von 4 Wochen dann beigesetzt werden. Dort im Gesundheitsamt geht man aber davon aus, dass die Urne dann FRÜHESTENS innerhalb von 4 Wochen bestattet wird und stellt entsprechend Anträge, um möglichst noch Angehörige zu finden.

Wenn niemand gefunden wird, findet die Beisetzung auf dem Stadtfriedhof unterm grünen Rasen statt ohne Chichi.

Das machen ehrenamtliche Personen des Hospizvereins.

Einmal im Jahr findet ein Gedenkgottesdienst für alle anonym beigesetzten Personen statt.

Im Falle des Nichtauffindens Angehöriger kümmert sich ein Nachlasspfleger (vom Amtsgericht bestimmt/beauftragt) um die Verwaltung des Nachlasses (möglicherweise vorhandenes Vermögen in Form von Wohnungen, Taschengeldkonten im Seniorenheim etc.) Die Aufgaben eines Berufsbetreuers enden mit dem Tod der zu betreuenden Person.

Die Mitarbeiterin vom Gesundheitsamt war sehr offen, zuvorkommen und gab mir ihre Durchwahl für weiter Rückfragen.
Diese Offenheit habe ich bei der Friedhofsverwaltung und bei der recherche der Sozialbestattungen nicht vorgefunden.